

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Maßnahmenprogramm Green City Masterplan der Stadt Köln für die Gestaltung nachhaltiger und emissionsfreier Mobilität in Köln

Beschlussorgan

Verkehrsausschuss

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	11.09.2018

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss nimmt den Green City Masterplan der Stadt Köln zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die jeweiligen im Zuständigkeitsbereich der Stadt Köln bzw. ihrer Gesellschaften liegenden Maßnahmen des Green City Masterplans gemäß ihrer Priorität weiterzuverfolgen.

Alternative:

keine

Haushaltsmäßige Auswirkungen

Ja,

Für die Umsetzung der einzelnen Vorhaben wird es maßnahmenbezogene Einzelvorlagen geben, in denen die haushaltsmäßigen Auswirkungen dargestellt werden, sofern diese nach der geltenden Zuständigkeitsordnung beschlusspflichtig sind.

Begründung:

Im Ratsbeschluss vom 06.02.2018 (Vorlagen-Nr.: 3428/2017) zur Luftreinhaltung wurde die Verwaltung mit der Erstellung des Masterplans beauftragt:

„...Der Rat nimmt die Ergebnisse und Maßnahmevorschläge des sog. „Runden Tisches Luftreinhaltung“ im Hinblick auf die Grenzwerte für Stickoxid zur Kenntnis. Diese sind im Rahmen weiterer Untersuchungen zu präzisieren und priorisieren. Kurzfristige Maßnahmen sind möglichst als vom Bund geförderte „Sofortmaßnahmen Saubere Luft 2017 – 2020“ umzusetzen, um Verkehrseinschränkungen zu vermeiden. Die Verwaltung wird mit Erstellung des zugehörigen Masterplanes beauftragt...“

Der von der Bundesregierung im Rahmen des Sofortprogramms Saubere Luft 2017 – 2020 geförderte und vom Rat der Stadt Köln in der Sitzung vom 06.02.2018 beauftragte „Masterplan für die Gestaltung nachhaltiger und emissionsarmer Mobilität in Köln (Green City Masterplan Köln)“ ist fertiggestellt und liegt dieser Beschlussvorlage als Anlage 1 bei.

Der Masterplan enthält eine Vielzahl von möglichen kurz- bis mittelfristig realisierbaren Lösungsansätzen zur Luftreinhaltung in der Stadt Köln. Diese basieren auf einer Auswahl von Maßnahmen aus:

- „Luftreinhalteplan für das Stadtgebiet Köln - Erste Fortschreibung 2012“ ,
- „Runder Tisch“ Luftreinhaltung bzw. Ratsbeschluss 06.02.2018 (Vorlagen-Nr. 3428/2017),
- Projektskizzen.

Die Maßnahmen wurden in die folgenden, relevanten Bereiche gegliedert:

- Digitalisierung des Verkehrs,
- Vernetzung im ÖPNV,
- Radverkehr,
- Elektrifizierung des Verkehrs,
- Urbane Logistik.

Sie sind soweit wie nötig konkretisiert und möglichst systematisch bzgl. Reduktion der Luftschadstoffe (hier NO_x) sowie der maßnahmenbedingten Kosten bewertet und priorisiert worden. Die abschließend mit sehr hoher bis mittlerer Priorität bewerteten Maßnahmen sollen weiter verfolgt werden.

Der Masterplan bildet unter anderem die Grundlage zur Beantragung von Fördermitteln des Bundes im Bereich „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ aus dem Sofortprogramm „Saubere Luft 2017 – 2020“ zur Gestaltung nachhaltiger und emissionsarmer Mobilität. Die Stadtverwaltung und die städtischen Gesellschaften stellen Förderanträge mit dem Bezug zum o. g. Masterplan (aktuell „Dritter Förderaufruf im Juni 2018“, Antragstellung bis zum 31.08.2018) und handeln entsprechend des 2. Beschlusses des Rates der Stadt Köln vom 06.02.2018.

Anlagen:

Anlage 1 – Bericht

Anlage 2 – Anlagen 1-5-Steckbriefe-05

Anlage 3 – Maßnahmentabelle (Anlage 6)